

Mit über 6.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die rund 34.500 Studierenden profitieren.

An der Technischen Universität Dortmund ist am Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS) der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

einer / eines wissenschaftlich Beschäftigten (m/w/d)

befristet zu besetzen. Die Vertragslaufzeit wird dem Qualifizierungsziel angemessen gestaltet; zunächst jedoch für höchstens drei Jahre.

Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L bzw. ggfls. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L). Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (65%). Die Möglichkeit der Weiterqualifikation ist gegeben und Promotionsbereitschaft wird erwartet.

Anforderungsprofil:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) in Psychologie, Erziehungswissenschaft oder einem verwandten Fach
- Interesse an Forschungsprojekten im Bereich der Empirischen Bildungsforschung und/ oder der Pädagogischen Psychologie
- Kenntnisse in quantitativer Datenanalyse
- sowie die Bereitschaft diese weiter auszubauen
- Gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft zur aktiven interdisziplinären Zusammenarbeit

Neben der fachlichen Qualifikation werden Engagement, gute arbeitsorganisatorische Fähigkeiten sowie ausgeprägte Teamfähigkeit vorausgesetzt.

Aufgabenbereich:

- Wissenschaftliche Arbeit in Forschungsprojekten des IFS; mögliche thematische Schwerpunkte sind unter anderem:
 - Unterrichtsqualität im Kontext sprachlich heterogener Lerngruppen (u.a. Fragebogenkonstruktion; Analysen von Videodaten, Interaktionsmustern zwischen der Lehrperson und den Lernenden sowie Wissenstests)
 - Evaluation der Digitalisierung in der Lehramtsausbildung (u.a. Fragebogenentwicklung, Studiendurchführung, Auswertung)
 - Entwicklung, Lernen, Berufsorientierung oder Schulformbesuch in den Klassen 5-10 (National Educational Panel Study/ NEPS; u.a. Auswertungen zu eigenen Fragestellungen, Mitplanung neuer Erhebungen, Instrumentenentwicklung)
- Unterstützung und Koordination von Datenerhebungen und –analysen

- Beteiligung an Publikationen in Fachzeitschriften und Präsentation auf nationalen und internationalen Tagungen
 - Beteiligung an der Lehre des IFS (2,6 SWS)

Wir bieten:

- Unterstützung bei der wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion)
- Beteiligung am strukturierten Promotionsprogramm
- Ein spannendes und dynamisches Arbeitsumfeld
- Beteiligung an aktuellen Forschungsprojekten und interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Den Kontext eines großen Instituts mit umfangreichen nationalen und internationalen Projekten und Datensätzen

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis 24.10.2019 unter Angabe der Referenznummer w70-19 an:

Technische Universität Dortmund
Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie
Institut für Schulentwicklungsforschung
Prof. Dr. Fani Laueremann
44221 Dortmund

Für inhaltliche Rückfragen steht zur Verfügung:
Prof. Dr. Fani Laueremann
E-Mail: fani.laueremann@tu-dortmund.de
Tel.: 0231-755 5500

Dortmund, 27.09.2019